Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 100 (2006)

Heft: 10-11: 100 Jahre Neue Wege

Vorwort: Zu diesem Jubiläumsheft

Autor: Spieler, Willy

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zu diesem Jubiläumsheft

danken. Auch ein Grund zu hoffen – wenn nicht gleich auf weitere 100 Jahre, so doch auf die «Wirkkraft der Worte», wie **Brigit Keller** in ihrem Jubiläums-Essay schreibt. Bei aller Gefährdung und Ambivalenz von Sprache in unserer Gesellschaft: «Die Dimension der Solidarität, die Erfahrung der Liebe ist unverloren.»

Das Heft hat vier Teile: Der erste und historische Teil beginnt mit Beiträgen von Ruedi Brassel über die Anfänge der Zeitschrift und von Christoph Stückelberger über Lukas Stückelberger, seinen Urgrossonkel, einen der ersten NW-Redaktoren. Willy Spieler schliesst seine Geschichte der religiös-sozialen Bewegung mit deren Beitrag zur Frauen- und Friedensbewegung ab. Es folgen ein NW-Gespräch mit Hansheiri Zürrer über seine Erfahrungen als Militärverweigerer, ein Rückblick von Reinhard Gaede auf Leonhard Ragaz' Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und ein NW-Gespräch mit Michel Bollag über religiösen Sozialismus im Judentum.

Der zweite Teil enthält den Neuen Wegen gewidmete Texte von Jean Ziegler über Globalisierung, Carola Meier-Seethaler zum Stand der Emanzipation und Arnold Künzli aus seinen politisch-philosophischen Tagebuchblättern. Seite 340

Der dritte Teil besteht aus besonderen Blickwinkeln auf die Zeitschrift: «aus der Ferne» von Lotta Suter, aus der Sicht des Aphoristikers von Walter Ludin und aus der Perspektive der jüngeren Generation von Jean-Daniel Strub. Wir fügen ein NW-Gespräch mit Hanni Schilt hinzu, der ehemaligen «Dienstmagd», die durch den religiösen Sozialismus ihre kämpferische Identität gefunden hat.

In einem vierten Teil folgen Glückwünsche, die viel Ermutigung, Anregung und weiterführende Kritik enthalten. Der Geburtstagsstrauss ist bunt geworden – ein Zeichen auch für die vielfältigen Herkünfte und Erwartungen unserer Leserinnen und Leser.

*

Das Jubiläumsheft erscheint wegen seines Umfangs als Doppelnummer Oktober/November 2006. Ich hoffe, es mache Lust zum Lesen – und zum Feiern. Vorstand, Redaktionskommission und Redaktor freuen sich auf die Jubiläumsveranstaltung mit unseren Leserinnen und Lesern am Samstag, 4. November, in der Halle des Zürcher Stadthauses. Seite 387

Willy Spieler